

Produktname: MYCD Kaninchen-polyklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: APRab14266**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:20000

tnis

Molekulargewicht 103kDa

Antigen-Informationen

Genname	MYOCD MYCD
Alternative Namen	
Gen-ID	93649.0
SwissProt ID	Q8IZQ8
Immunogen	Synthetisiertes Peptid, abgeleitet von humanem Protein. Aminosäurebereich: 200–280

Hintergrund

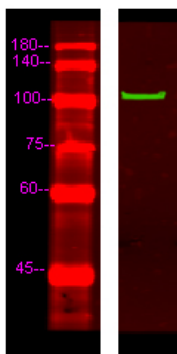
Dieses Gen kodiert für ein Kernprotein, das im Herzen, in der Aorta und in glattmuskelhaltigen Geweben exprimiert wird. Es fungiert als transkriptioneller Koaktivator des Serum-Response-Faktors (SRF) und moduliert die Expression von herz- und

glattmuskelspezifischen SRF-Zielgenen. Daher spielt es möglicherweise eine entscheidende Rolle bei der Kardiogenese und der Differenzierung der glatten Muskelzelllinie. Für dieses Gen wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten gefunden, die für verschiedene Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Sep. 2009] Domäne: Die C-terminale Region enthält eine allgemeine Transkriptionsaktivierungsdomäne. Die N-terminale Region, bestehend aus einer basischen und einer Gln-reichen Domäne, verleiht transkriptionelle Potenz und Spezifität durch die Vermittlung der Assoziation mit der MADS-Box von SRF. Die basische Domäne ist möglicherweise für die Kernlokalisierung erforderlich. Die SAP-Domäne ist wichtig für die Transaktivierung und die Bildung ternärer Komplexe. Funktion: Transkriptionsfaktor, der die kanonische einzelne oder multiple CArG-Box-DNA-Sequenz verwendet. Bindet CArG-Boxen nur in Gegenwart des Serum-Response-Faktors (SRF). Wirkt als Kofaktor von SRF und moduliert SRF-Zielgene. Reguliert die Expression einer Reihe von kardialen und glattmuskelspezifischen Genen. Spielt eine entscheidende Rolle bei der Kardiogenese und Differenzierung der glatten Muskelzelllinie. Ähnlichkeit: Enthält 1 SAP-Domäne. Ähnlichkeit: Enthält 3 RPEL-Repeats. Untereinheit: Homodimer. Interagiert mit SRF; die Assoziation ist nicht von spezifischen DNA-Sequenzen für die Bildung des ternären Komplexes abhängig (durch Ähnlichkeit). Interagiert mit MLLT7/FOXO4. Gewebespezifität: Wird in Herz, Aorta und glattmuskelhaltigen Geweben exprimiert: Magen, Harnblase, Dünndarm, Dickdarm, Lunge, Plazenta und Uterus. Sehr schwache Expression in Prostata und Skelettmuskulatur.

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der HeLa-Lyse mit primärem Antikörper in einer Verdünnung von 1:1000. Der sekundäre Antikörper wurde in einer Verdünnung von 1:10000 verwendet.